

Kirchennachrichten

Oktober / November 2014

Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Weinböhla



lieben Sie Musik? Hören Sie viel Musik? Singen Sie selber – im Chor, im Auto oder in der Badewanne – oder spielen Sie sogar ein Instrument?

Musik begegnet uns heute immer und überall. Kein Radiosender kommt ohne Musik aus, und wenn sie auch nur die Nachrichten ankündigt. Wenn Sie in Großstädten in die Kaufhäuser gehen, werden Sie mit Musik empfangen. Natürlich mit solcher, die zum Kauf irgendwelcher Produkte anregt. Musik wird in der Medizin zu bestimmten therapeutischen Zwecken angewendet. Die Jugend hört Musik, oft sehr laute, die mittlere Generation hört Musik, meist die schon etwas ruhigere, und die ältere Generation hört Musik. Ob wir wollen oder nicht: Musik begleitet uns unser Leben lang!

Und dann gibt es ja da noch die Kirche mit ihren Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen. Auch dort erschallt überall Musik. Was wäre das sonst für ein merkwürdiger Gottesdienst? Ohne Chor, ohne Bläser, ohne Orgel, ohne Kirchenlieder? Wie wäre das, wenn sonntags keine Orgel spielen würde? Wenn wir nur das gesprochene Wort hätten? Öde und langweilig, so würde ich meinen!

Musikalisch ist garantiert nicht jeder Mensch, aber für Musik empfänglich schon. Jeder hat Gefühle und Empfindungen. Diese können durch Musik angeregt werden. Wie ist es sonst zu erklären, dass man in einem Konzert sitzt, und plötzlich läuft es einem kalt den Rücken herunter? Musik kann mehr in uns auslösen als das gesprochene Wort. Schon oft habe ich es selbst erlebt, dass ich mit schlechter Laune in die Kirche zum Orgel üben gegangen bin, und nach einer Stunde kam ich innerlich ausgeglichen und beruhigt wieder heraus.

Martin Luther hat diese wundervolle Gabe der Musik zu schätzen gewusst. Er meint, dass sie etwas in uns bewirken kann, was über die normale Vernunft und den Verstand hinausgeht. Sie kann direkt ins Herz dringen. Deshalb ist sie auch ein Bote Gottes. Der Heilige Geist wirkt durch sie in uns hinein. Luthers eigene Worte sagen das ganz wunderbar. An seinen früheren Hausgenossen Hieronymus Weller schreibt er, als dieser von Schwermut heimgesucht wird: „Darumb wenn ihr traurig seid und will überhand nehmen, so sprecht; Auf, ich muß meinem Herrn Christo ein Lied schlagen auf dem Regal, es sei Te deum laudamus oder Benedictus etc., denn die Schrift lehret mich, er höre gern fröhlichen Gesang und Schauspiel. Und greift frisch in die Claves und singet drein, bis die Gedanken vergehen, wie David und Elisäus taten. Kommet der Teufel wieder und gibt Euch eine Sorge oder traurige Gedanken ein, so wehret Euch frisch und sprecht: Aus, Teufel! ich muß itzt meinem Herrn Christo singen und spielen.“ Lassen wir uns doch selbst immer wieder von dieser Gabe der Musik anstecken! In unserer Gemeinde gibt es musikalisch viel zu entdecken – das lohnt sich!

Ihr Pfarrer Norbert Reißmann



Gemeindefahrt vom 7. bis 12. Juni 2015

Schier unendliche Weite, idyllische Weinfluren, der Neusiedler See, ein Paradies für Wassersportler und einzigartiges Naturreservat, ein mildes Klima mit mehr als 2.000 Sonnenstunden im Jahr – all das und noch viel mehr erwartet die Besucher der UNESCO-Welterbe-Region Neusiedler See.

Lassen Sie sich einladen, für einige Tage mit einem Bus der Firma „Busreisen Hachschick“ (Schneeberg, Erzgeb.) unterwegs zu sein, Städte wie Wien und Eisenstadt zu erkunden, Ausflüge in die Puszta und auf den Schneeberg zu unternehmen und gemeinsam über Gottes Schöpfung zu staunen.

Die Unterbringung erfolgt im ***Hotel Mörbischer Hof in Mörbisch.

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus; 5x Übernachtung/Frühstücksbuffet; Abendessen als 3-Gang-Menü mit Salatbuffet; 1x mit Schiff und Pferdekutsche in die Puszta; Zahnradbahn Schneeberg; Reiseleitung Burgenland Tag 2; Reiseleitung Wien Tag 3.

Preis pro Person: 499,00 € im Doppelzimmer; 549,00 € im Einzelzimmer.

Mindestteilnehmerzahl: 25.

Ihre Anmeldung wird im Pfarramt gerne entgegengenommen. Ich freue mich auf Sie, und ich werde Sie auf dieser Reise gerne begleiten!

Ihr Pfarrer Norbert Reißmann

Dank

Für die zahlreichen guten Wünsche, die lieben Geschenke und das nette Willkommen in der Kirchgemeinde Weinböhla und den Schwestergemeinden wollen wir von Herzen Dank sagen.

Familie Reißmann

Kirchenvorstandswahl 2014

Am 14. September fand in unserer Gemeinde die Wahl des neuen Kirchenvorstandes statt. Von 1.535 Wahlberechtigten haben sich insgesamt 128 an der Wahl beteiligt. Zu wählen waren 8 von 11 Kandidatinnen und Kandidaten. Drei weitere Mitglieder werden in Kürze durch den neu gewählten Kirchenvorstand berufen. Die Einführung des neuen Kirchenvorstandes findet im Gottesdienst am 1. Advent statt. Gewählt wurden:

Mechthild Brogsitter, Falk Findeisen, Jan-Diego Geißler, Susanne Liedke, Cornelia Postel, Kerstin Rimpler, Christian Schwabe und Elke Trobisch.

Buntes Orchester Weinböbla

Herzlich eingeladen sind alle Blockflötisten im Alter von 8 bis 88 Jahren, die mindestens 2 Jahre Blockflötenunterricht hatten. Musiziert wird auf Sopran-, Alt-, Tenor- und Bassblockflöten, begleitet werden wir von Klavier und/oder Gitarre. Vorspielen möchten wir gern zu Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen der Kirche. Geprobt wird montags von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Aula (ganz oben) oder im Musikraum (ganz unten) der Oberschule Weinböbla. Wer gern einsteigen möchte, setze sich bitte mit der Leiterin, Frau Sabine Zschuppe, Musikschulpädagogin, Tel.: 035243/30489 in Verbindung.

Haus- und Straßensammlung der Diakonie vom 14. bis 23. November 2014

Kostenlos, aber nicht umsonst! - Ehrenamtliches Engagement

Ehrenamtliches Engagement gehört zu den Wurzeln der Diakonie. Von Anfang an haben Menschen aus ihrem Glauben heraus freiwillig Verantwortung für andere und das soziale Wohl der Gesellschaft übernommen. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Diakonische Arbeit ist in vielen Bereichen ohne die unterstützende Arbeit Ehrenamtlicher überhaupt nicht denkbar. Sie ermöglicht ein Mehr an Menschlichkeit, an Profil und Qualität. Etwa 9.000 Menschen engagieren sich ehrenamtlich in den Diensten und Einrichtungen der Diakonie Sachsen – eine beeindruckende Zahl. Die „Freiwilligen“ tun es „für Gotteslohn“, also kostenlos. Aber wer Zeit und Kompetenz „verschenkt“, darf wertschätzende Beratung, Begleitung sowie weiterbildende Maßnahmen erwarten, die seine Begabungen stärken und vertiefen. Das aber kostet. Gerade angesichts des demographischen und gesellschaftlichen Wandels muss das freiwillige Engagement in den Blick gerückt, eindeutig gewollt, gestaltet und gefördert werden. Die Mittel der Haus- und Straßensammlung Herbst 2014 sollen dazu beitragen.

Sammelbüchsen stehen ab 11.11. in der Kanzlei zur Abholung bereit.



Themenjahr „Reformation – Bild und Bibel“

Am 31. Oktober 1517 veröffentlichte Martin Luther 95 Thesen gegen den Missbrauch des Ablasses. Der berühmte Thesenanschlag Luthers an die Tür der Wittenberger Schlosskirche gilt als Beginn der Reformation. Am 31. Oktober 2017 jährt sich der Thesenanschlag zum 500. Mal. Am Reformationstag 2014 wird das siebte Themenjahr der Lutherdekade 2008-2017 unter dem Motto „Reformation – Bild und Bibel“ eröffnet. Anlässlich des 500. Geburtstages des jüngeren Cranachs kommt die Kunst der Reformationszeit in den Blick. Die Reformation war auch eine Medienrevolution, und eine neue Wort- und Bildsprache entstand. Welche Bilder findet der Glaube heute und wie wird diese Botschaft durch Medien, Bild und Sprache vermittelt? Darum geht es im Themenjahr 2014/15 inhaltlich. (www.luther2017.de)

Rückblick Kinderfreizeit

Sommerzeit ist Reisezeit – das haben 10 Kinder unserer Kirchgemeinde genutzt. Zusammen mit sechs weiteren Kindern aus Coswig und Großenhain fuhren wir in die Blockhütte Grünbach im wunderschönen Vogtland. Wir haben nachgedacht über das Symbol „Baum“ und dabei interessante Entdeckungen in der Bibel gemacht. Bei den Kreativangeboten wurde mit Holz und anderen Naturmaterialien gearbeitet und bei unserem Tagesausflug konnten wir sogar mit richtigen Schnitzern sprechen und diese spannende Arbeit kennenlernen. Kennengelernt haben wir auch die walddreiche Umgebung in und um Grünbach. Da gehörte eine Nachtwanderung ebenso dazu wie die Waldstrecke zum Baden sowie ein aufregendes Geländespiel, bei dem die drei Waldschrate Moosmützel, Waldmuffel und Strauchmurrer gesucht werden mussten, um an einen Teil der Schatzkarte zu gelangen. Bei so viel Bewegung steigerte sich der Appetit von Tag zu Tag, so dass die leckeren von den Mitarbeitern selbst gekochten Gerichte mit Genuss verzehrt wurden.

Voller neuer Eindrücke ist die Gruppe nach Hause zurückgekehrt. Jetzt freuen sich alle aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt, eine spannende Kinderfreizeit in der ersten Sommerferienwoche zu erleben.

Beate Latzel

Martinsfest

„Helft mir doch in meiner Not!“ – so ähnlich könnte der arme Bettler den Soldaten Martin von Tours angesprochen haben. Ein Hilferuf, der auf Gehör stieß und Martin dazu veranlasste, seinen Mantel zu teilen. Daran wollen wir, wie jedes Jahr, am **11. November** denken. Wir laden herzlich zur **Martinsfeier** um **17.00 Uhr** in die St. Martinskirche Weinböhlen ein. Im Anschluss an die Andacht in der Kirche gibt es einen Lampionumzug sowie ein Feuer und das traditionelle Hörnchenteilen auf dem Gelände des Lutherhauses und des Kinderhauses „Gabenreich“.

Beate Latzel

AG Veranstaltungstechnik St. Martin – Die Kirche sucht Verstärkung!

Für die technische Absicherung verschiedener Veranstaltungen in und um die St. Martinskirche, wie Krippenspiel, Konzerte, einfache Anspiele, aber auch für den Gottesdienst, suchen wir interessierte Leute jeden Alters, die sich von Falk Mallon einweisen lassen und sich gemeinsam in unsere kleine Veranstaltungstechnik (Ton, Licht, Beamer etc.) einfuchen.

Aber auch Audio- und Videoproduktionen wollen wir lernen, mit einfachen Mitteln zu realisieren. Dazu besteht für Euch die Möglichkeit, ggf. das erworbene Know-how und unsere Technik auch mal für Euch selbst zu nutzen.

Jeder ab ca. 13 Jahre mit Interesse an Musik und Klang ist geeignet. Irgendwelche Vorbildungen sind nicht erforderlich.

Falk Mallon freut sich über Euer Interesse. Meldet Euch bitte telefonisch unter 035243/45011 (bzw. 0177/4529346) oder auch per Mail an falkmallon@web.de.

Sonntag, 5. Oktober – 16. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kindergottesdienst
Kollekte für unsere eigene Gemeinde
im Anschluss: Verkauf fair gehandelter Waren

Pfr. Reißmann

Sonntag, 12. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Kollekte für die Ausbildungsstätten der Landeskirche
im Anschluss: Kirchencafé

Pfr. Reißmann

Sonntag, 19. Oktober – 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kindergottesdienst
Kollekte für die kirchliche Männerarbeit
im Anschluss: Kirchencafé

Pfr. Fischer

Sonntag, 26. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Pfr. Reißmann

**Freitag, 31. Oktober – Reformationstag
in Gröbern**

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
mit Posaunenchor
Kollekte für das Gustav-Adolf-Werk

Pfr. Reißmann

Sonntag, 2. November – 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Kollekte für unsere eigene Gemeinde
*im Anschluss: Verkauf fair gehandelter Waren
und Kirchencafé*

Pfr. Fischer

Sonntag, 9. November – Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kindergottesdienst
Kollekte für die Arbeitslosenarbeit
im Anschluss: Kirchencafé

Pfr. Reißmann

Dienstag, 11. November – Martinstag

17.00 Uhr Andacht in der Kirche,
anschließend Laternenumzug mit Martinsreiter
(siehe Seite 5)

Frau Latzel

Sonntag, 16. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfr. Reißmann
Kollekte für unsere eigene Gemeinde

Mittwoch, 19. November – Buß- und Betttag

10.00 Uhr gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst Pfr. Reißmann,
in der kath. Kirche, Barthshügelstr. 20 Pfr. Gatz
Kollekte für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

Sonntag, 23. November – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Pfr. Fischer
Kindergottesdienst
Gedenken an die im Kirchenjahr Verstorbenen
Kollekte für die Haus- und Straßensammlung der Diakonie



Sonntag, 30. November – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung des Pfr. Reißmann
neuen Kirchenvorstandes und Kindergottesdienst
Kollekte für die Arbeit mit Kindern
im Anschluss: Kirchencafé

Monatsspruch Oktober:

Ehre Gott mit deinen Opfern gern und reichlich, und gib deine Erstlingsgaben, ohne zu geizen. Jesus Sirach 35,10

Monatsspruch November:

Lernt, Gutes zu tun! Sorgt für das Recht! Helft den Unterdrückten! Verschafft den Waisen Recht, tretet ein für die Witwen! Jesaja 1,17

Im Oktober

*Ich wünsche dir Augen,
die einen zweiten Blick wagen.*

*Unter einem bedeckten Himmel
verstärken sich die Farben
und aus der Tiefe
entwickeln sich Perspektiven.*

*Ich wünsche dir
einen Blick, der entdeckt,
was sich unter der Oberfläche verbirgt,
und der aufspürt und würdigt,
was sich im Hintergrund versteckt.
(Tina Willms)*

Gottesdienste der Schwestergemeinden

	Gröbern	Niederau	Großdobritz	Oberau
5.10.			8.30 Uhr Pfr. Reißmann	
12.10.			17.00 Uhr Konzert mit Tangomusik	8.30 Uhr Pfr. Reißmann
19.10.	8.30 Uhr Pfr. Fischer	14.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Fischer		
26.10.			8.30 Uhr Pfr. Fischer	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Fischer
31.10.	10.00 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst zum Reformationstag und Kindergottesdienst in Gröbern, Pfr. Reißmann			
2.11.		8.30 Uhr Pfr. Reißmann	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Reißmann	
9.11.				8.30 Uhr Pfr. Reißmann
16.11.	8.30 Uhr Pfr. Reißmann			
19.11.	10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche Weinböhlen, Barthshügelstr. 20, Pfr. Reißmann, Pfr. Gatz			
23.11.	14.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Fischer	8.30 Uhr mit Abendmahl Pfr. Fischer	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Reißmann	8.30 Uhr mit Abendmahl Pfr. Reißmann
30.11.			8.30 Uhr Pfr. Fischer	10.00 Uhr Pfr. Fischer

Im November

*Ich wünsche dir den Mut,
mit dem Abschied zu leben.*

*In die Zeit gespannt
zwischen Gestern und Morgen
entdeckst du,
wie kostbar die Jahre sind.
Jeder Tag, jede Stunde:
unwiederholbar, einmalig.*

*Dir und mir geschenkt
von dem,
der über uns hinausreicht.*

*Ihm gehört schon heute
die Ewigkeit.*

(Tina Willms)

Erinnerung Kirchgeld 2014

An dieser Stelle möchten wir an das Kirchgeld erinnern. Es fehlen uns noch rund 10.000 € bis zum Haushaltsziel. Helfen Sie bitte mit, die eingeplante Summe zu erreichen und zahlen Sie, falls noch nicht geschehen, baldmöglichst Ihren Beitrag. Schriftliche Erinnerungen bedeuten mehr Verwaltungsaufwand.

Allen, die unsere Kirchgemeinde mit der Zahlung des Kirchgeldes unterstützen, sagen wir herzlichen Dank!

Überweisungsformular für die Kirchennachrichten

Dieser Ausgabe der Kirchennachrichten liegt wieder ein Überweisungsformular bei. Wenn Sie in diesem Jahr noch nicht für die Kirchennachrichten gespendet haben, so bitten wir Sie jetzt darum. Für alle Spenden danken wir herzlich.

Bankverbindungen

Kirchgeldkonten (zwei Möglichkeiten):

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden (KVD), **Codierung: RT 2350**
Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie, BLZ 3506 0190, Kto. 1612 1000 19
BIC: GENO DED1 DKD; IBAN: DE12 3506 0190 1612 1000 19,

oder: Empfänger: Kirchgemeinde Weinböhla
Kreditinstitut: Sparkasse Meißen, BLZ 8505 5000, Kto. 3010 0195 98
BIC: SOLA DES1 MEI; IBAN: DE16 8505 5000 3010 0195 98

Friedhofskonto: Empfänger: Kirchgemeinde Weinböhla,
Kreditinstitut: Sparkasse Meißen, BLZ 8505 5000, Kto. 3010 0339 06
BIC: SOLA DES1 MEI; IBAN DE51 8505 5000 3010 0339 06

Alle anderen Zahlungen (Spenden, Kirchenblatt, Beiträge, Pachten, Mieten...):

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden (KVD), **Codierung: RT 2350**
Kreditinstitut: Bank für Kirche und Diakonie, BLZ 3506 0190, Kto. 1667 2090 52
BIC: GENO DED1 DKD; IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52

Impressum

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weinböhla
Redaktion: Sylvia Zießow und Susanne Liedke. Druck: Cicero & Konkordanz, Wilsdruff
Titelbild: Gemeindebrief 6/2014
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dezember 2014/Januar 2015): 11.11.2014

Offene Kirche und Ausstellung

Noch bis zum 15. Oktober ist die Kirche von Montag bis Freitag 10.00-12.00 und 14.00-16.00 Uhr geöffnet. Bis dahin ist die Ausstellung „Malen und mehr“ von Anne Fiedler, Claudia Schumacher und Rosita Ruprecht zu besichtigen.

Ein herzlicher Dank an alle, die sich um Betreuung, Organisation und Durchführung der Sommerausstellungen und der offenen Kirche gekümmert haben!

Sonntag, 19. Oktober, 17.00 Uhr

St. Martinskirche

Herbstkonzert

mit Werken von G.F. Händel, J. Haydn, F. Mendelssohn Bartholdy u.a.

Ausführende:

Gundula Rosenkranz, Sopran; Katrin Pehla-Döring, Sopran

Alexandra Weigel und Thomas Kahle, Cembalo

Kirchenchor Weinböhla

Karten zu 5 € (erm. 3 € für Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte) an der Abendkasse

St. Martinskirche Weinböhla

Samstag, 6. Dezember, 16.00 Uhr

Adventskonzert

Johann Sebastian Bach

Kantate BWV 36 „Schwingt freudig euch empor“ für Soli, Chor und Orchester

4 Arien aus dem Weihnachtsoratorium

Antonio Vivaldi

Konzert für Solofagott und Orchester C Dur (RV 472)

Ausführende:

Gundula Rosenkranz, Sopran; Heike Liebmann, Alt

Frank Blümel, Tenor; Andreas Heinze, Bass

Andreas Wilke, Fagott; Carmen Wutzler, Continuo

Orchester, Kirchenchor und Posaunenchor Weinböhla

Leitung: Kantor Thomas Kahle

Karten zu 10 € (erm. 8 € für Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte)
ab 10.11. zu den Öffnungszeiten im Pfarramt und an der Abendkasse

Sofern nichts anderes vermerkt, finden alle Veranstaltungen im Lutherhaus statt!

- Frauentreff** Mittwoch, 8.10., 19.30 Uhr
Mittwoch, 12.11., **19.00 Uhr**, Filmabend *Straight Story*
- Männerkreis** Dienstag, 14.10., 19.30 Uhr, Lutherhauskeller, „Der Mann und seine Pumpe“ (zum Zweiten), ein Abend mit dem Reisesekretär der Männerarbeit der Landeskirche
Dienstag, 11.11., 19.30 Uhr, Lutherhauskeller, ein erster Abend mit Pfarrer Reißmann
- Seniorenkreis** Freitag, 10.10., 15.00 Uhr und
Freitag, 14.11., 15.00 Uhr
- Junge Gemeinde** montags 18.30 Uhr (Keller Lutherhaus)
- Kirchenmusik** **Kirchenchor:** dienstags 19.30 Uhr
Vorkurrende: donnerstags 16.00-16.30 Uhr
Kurrende: donnerstags 17.00-18.00 Uhr
Posaunenchor: donnerstags 19.00 Uhr
Jugendchor: mittwochs 19.00 Uhr
- Sonntagsfrühstück für Alleinlebende** Sonntag, 12.10. und 9.11., 8.30 Uhr,
Anmeldung bei Kerstin Dittrich, Tel.: 035243/44124
- Hausbibelkreis** Freitag, 7.11., 19.30 Uhr bei Birgit Grahl und
Freitag, 28.11., 19.30 Uhr bei Fam. Zschuppe
- Bibelrunde „after 8“** jeden 1. und 3. Montag im Monat, 19.30 Uhr
(6.10., 20.10., 3.11., 17.11.)

Stift Wilhelma Die Termine für die Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft sowie für die Andachten lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Bitte informieren Sie vor Ort.

Betreutes Wohnen Mittwoch, 1.10., 14:00 Uhr, Pfr. i. R. Kunze
Mittwoch, 5.11., 14.00 Uhr, Pfr. i. R. Enzmann



Getauft wurden

Bruno Schirmer, Abdul Jabbar Qualandari, Maliha Qualandari, Jawad Qualandari, Donya Qualandari, Tina Qualandari (Coswig), Wahid Akbari, Lilly Häberlein (Niederau), David Pufe, Franz Biebrach (Bautzen), Hanna Jelen

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm 91,11



Mit einem Gottesdienst zur Eheschließung wurden eingesegnet

Andree Schmidt und Nicole Schmidt, geb. Fraulob (Kesselsdorf)
David Bräuer und Nora Maria Bräuer, geb. Tiesler (Dresden)

Getraut wurden

Heiko Gabriel und Ina Gabriel, geb. Findeisen
Robert Seifert und Marleen Seifert, geb. Herr

Zum Fest der Silbernen Hochzeit wurden eingesegnet

Friedemann Wutzler und Carmen Wutzler, geb. Schewe

Zum Fest der Goldenen Hochzeit wurden eingesegnet

Karl-Heinz Klinger und Christine Klinger, geb. Dietrich
Wolfgang Schubert und Christa Schubert, geb. Leibiger (Zwickau)

„Die Liebe hört niemals auf.“ 1. Korinther 13, 8



Bestattet wurden

Fritz Burkhardt, 94 Jahre und Willi Hawrillkewitsch, 83 Jahre

„Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch.“ 1. Petrus 5,7

Adressen und Öffnungszeiten

Pfarramt: Kirchplatz 16, 01689 Weinböhla, Tel.: 035243/36250, Fax: 36312
Öffnungszeiten: Öffnungszeiten: Di. + Do.: 10.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
www.kirchgemeinde-weinboehla.de; Mail: kg.weinboehla@evlks.de

Pfarrer: Norbert Reißmann, Tel.: 035243/36290

Gemeindepädagogin: Beate Latzel, Tel. 035243/477619
Mail: Beate.Latzel@evlks.de

Kantor: Thomas Kahle, Tel.: 01777163877; 0351/21993518
Mail: tomas138@freenet.de

Kindertagesstätte: Evangelisches Kinderhaus Gabenreich, Hauptstr. 3 a
Tel.: 035243/44488, Fax: 45539; Leiterin: Anke Treuheit
www.kinderhaus-weinboehla.de; Mail: kinderhaus.weinboehla@evlks.de

Friedhof Weinböhla: Friedensstr. 12; Christina Werner, Tel.: 035243/36563
Öffnungszeiten Büro: Mo. bis Fr.: 9.30-11.00 Uhr und 14.00-15.00 Uhr
Mail: friedhof.weinboehla@evlks.de